



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
WIEN  
VIENNA  
UNIVERSITY OF  
TECHNOLOGY

## MITTEILUNGSBLATT

Jahr 2005  
16. Stück  
06.04.2005

Karlsplatz 13  
1040 Wien  
DVR 0005886

---

146. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002
147. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG 2002
148. Mitteilung des Vizerektors für Forschung betreffend Förderprogramme Impulsprogramm "Nachhaltig Wirtschaften"; Ausschreibung der Programmlinie "Fabrik der Zukunft"
149. Bestellung des Dekans der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik
150. Satzungsteil "Koordinationsstelle für Frauenförderung und Gender Studies" (Neufassung)
151. Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gemäß § 19 Abs. 2 Z 5 UG 2002; Nachnominierungen
152. Änderung des Studienplanes für das Diplomstudium "Technische Chemie"
153. Universitätslehrgang "Erneuerbare Energie in Ost- und Mitteleuropa"
154. Bevollmächtigung durch den Vizerektor für Finanzen und Administration
155. Betriebsrat für das Allgemeine Universitätspersonal; Zurücklegung eines Mandats
156. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

- 156.1. betreffend Stipendien der italienischen Regierung im Rahmen des Kulturabkommens zwischen Österreich und Italien für österreichische Studierende für das Studienjahr 2005/06
- 156.2. betreffend Rudolf-Sallinger-Preis 2005
- 156.3. betreffend die Johann Wilhelm Ritter von Mannagetta-Stiftung
- 156.4. betreffend AK-Wissenschaftspreis 2005

157. Einsetzung von Berufungskommissionen

158. Einsetzung von Habilitationskommissionen

159. Ausschreibung freier Stellen

- 159.1. Universitätsleitung und Zentrale Einrichtungen
- 159.2. Fakultät für Architektur und Raumplanung
- 159.3. Fakultät für Bauingenieurwesen
- 159.4. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften
- 159.5. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik
- 159.6. Fakultät für Informatik

---

**146. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002**

Die aktuelle Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002 (Projektleiter/innen) ist unter [http://www.tuwien.ac.at/zv/recht/Vollmachten\\_27.pdf](http://www.tuwien.ac.at/zv/recht/Vollmachten_27.pdf) (in der HTML-Version) verfügbar.

Der Rektor:

Dr. P. S k a l i c k y e.h.

**147. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG 2002**

Die aktuelle Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG 2002 ist unter [http://www.tuwien.ac.at/zv/recht/Vollmachten\\_28.pdf](http://www.tuwien.ac.at/zv/recht/Vollmachten_28.pdf) (in der HTML-Version) verfügbar.

Der Rektor:

Dr. P. S k a l i c k y e.h.

**148. Mitteilung des Vizerektors für Forschung betreffend Förderprogramme Impulsprogramm "Nachhaltig Wirtschaften"; Ausschreibung der Programmlinie "Fabrik der Zukunft"**

Die 4. Ausschreibung der Programmlinie "Fabrik der Zukunft" im Rahmen des Impulsprogramms Nachhaltig Wirtschaften ist schwerpunktmäßig den Bereichen Produkte, Produktionsprozesse und Nachwachsende Rohstoffe gewidmet.

**Themenbereiche** der 4. Ausschreibung "Fabrik der Zukunft" sind:

1. Produkte und Produktdienstleistungs-Systeme

\* Geschäftsideen und Gründungskonzepte im Bereich innovativer Produkte und Produktleistungs-Systeme

\* Entwicklung von innovativen industriellen und gewerblichen Produkten

\* Werkzeuge zur Produktentwicklung

\* Strategische Fragestellungen

2. Technologien und Innovationen bei Produktionsprozessen (Fortsetzung)

3. Nutzung nachwachsender Rohstoffe (Fortsetzung)

4. Strategische Fragestellungen

Abhängig vom wissenschaftlichen und technologischen Entwicklungsstand des jeweiligen Themenbereiches sind den einzelnen Fragestellungen eine oder mehrere der folgenden Projektarten zugeordnet. Einreichungen sind ausschließlich nach den Vorgaben dieser Projektart möglich.

\* Grundlagenstudien

\* Konzepte

\* Wirtschaftsbezogene Grundlagenforschung

\* Technologie- und Komponentenentwicklung

\* Demonstrationsprojekte

Je nach Projektart gelten für die 4. Ausschreibung der "Fabrik der Zukunft" unterschiedlichen **Einreichfristen**.

Für die Projektarten *Grundlagenstudien* bzw. *Konzepte* dauert die Ausschreibungsfrist einheitlich bis

\* **Montag, 4 Juli 2005,**

\* **Montag, 27. Februar 2006**

**12.00 Uhr, einlangend**, bei der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft, Bereich Thematische Programme.

Weitere aktuelle Förderungen, Übersicht und Kommentare auf der Förderhomepage des Außeninstitutes – Technologietransfer [http://www.tuwien.ac.at/ai/tt\\_foerd.htm](http://www.tuwien.ac.at/ai/tt_foerd.htm)

Der Vizerektor für Forschung

Dr. F. R a m m e r s t o r f e r

#### **149. Bestellung des Dekans der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik**

Nach dem Rücktritt des amtierenden Dekans, O.Univ.Prof. Dr. Siegfried SELBERHERR, hat das Rektorat Herrn O Univ.Prof. Dr. Alexander WEINMANN zum Dekan der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik mit sofortiger Wirkung bis zum 30. September 2005 bestellt.

Für das Rektorat:

Der Rektor:

Dr. P. S k a l i c k y

#### **150. Satzungsteil "Koordinationsstelle für Frauenförderung und Gender Studies" (Neufassung)**

Der Satzungsteil "Koordinationsstelle für Frauenförderung und Gender Studies" ist als PDF-Formular in der aktualisierten Fassung unter [http://www.tuwien.ac.at/zv/recht/info\\_kfg.shtml](http://www.tuwien.ac.at/zv/recht/info_kfg.shtml) abrufbar.

Der Senat hat am 14. März 2005 eine redaktionelle Änderung des Satzungsteils beschlossen.

Der Vorsitzende des Senats:

Dr. F. Z e h e t n e r

#### **151. Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen gemäß § 19 Abs. 2 Z 5 UG 2002; Nachnominierungen**

Der Senat hat in der Sitzung am 14. März 2005 gemäß § 39 Abs. 3 UOG 2003 einstimmig folgende Personen als Haupt- bzw. Ersatzmitglieder in den Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen nachnominert:

- Frau Ao.Univ.Prof. Dr. Gabriela SCHRANZ-KIRLINGER (E 101, bisher Ersatzmitglied) als neues Hauptmitglied an Stelle von Frau Dr. Monika LANZENBERGER

- Frau Ao.Univ.Prof. Dr. Monika LUDWIG (E 104) als neues Ersatzmitglied

- Frau Dipl.-Ing. Brigitte LORENZ (E 384) als neues Hauptmitglied an Stelle von Frau Dipl.-Ing. Charlotte RÖSENER (E 384)

Der Vorsitzende des Senats:

Dr. F. Z e h e t n e r

### **152. Änderung des Studienplanes für das Diplomstudium "Technische Chemie"**

Der Senat hat in der Sitzung am 14. März 2005 mit einstimmigen Beschluss die Umbenennung folgender Lehrveranstaltungen beschlossen:

alt: neu:

Mikrobielle Gentechnik, LU 4 Biochemie und Gentechnik A, LU 4

Proteinchemie, LU 3 Biochemie und Gentechnik B, LU 3

Enzymtechnologie, LU 3 Biochemie und Gentechnik C, LU 3

Der Vorsitzende des Senats:

Dr. F. Z e h e t n e r

### **153. Universitätslehrgang "Erneuerbare Energie in Ost- und Mitteleuropa"**

Der Senat hat am 14. März 2005 mit einstimmigen Beschluss die Einrichtung eines Universitätslehrgangs "Erneuerbare Energie in Ost- und Mitteleuropa" beschlossen.

#### **Universitätslehrgang für erneuerbare Energie in Ost-und Mitteleuropa**

Interdisziplinärer, berufsbegleitender Universitätslehrgang der Technischen Universität Wien in Kooperation mit dem Energiepark Bruck/Leitha unter Mitwirkung der West-ungarischen Universität in Mosonmagyaróvár und des Energy Center Bratislava.

#### **Präambel**

Der Lehrgang wurde im Rahmen der EU Gemeinschaftsinitiative INTERREG IIIA, mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union, des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit, des Landes Niederösterreich und der Stadtgemeinde Bruck/Leitha entwickelt.

Das vorliegende Lehrgangskonzept (Curriculum, Finanzierung und Organisation) beruht auf umfangreichen Untersuchungen von Nachfrage und Bedarf eines solchen Lehrganges, sowie auf der Erfassung von Einzugsgebieten möglicher Lehrgangsteilnehmer. An Hand dieser Untersuchungen wurde ein Lehrgang entwickelt, der ein marktorientiertes Bildungsangebot darstellt.

An der Entwicklung des Lehrgangskonzeptes waren neben der Technischen Universität Wien und dem Energiepark Bruck/Leitha noch folgende Institutionen beteiligt:

- Mecca Environmental Consulting

- Donau-Universität Krems
- Österreichisches Ökologieinstitut
- ÖGUT Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik

## **1 Lehrgangsziel**

1.1 Erlangung von Entscheidungskompetenz um den Einsatz von erneuerbarer Energie zu planen.

1.2 Erlangung von Kenntnissen um Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energie wirtschaftlich und technisch sinnvoll zu betreiben.

1.3 Erlangung von Kenntnissen um technische und wirtschaftliche Nutzungsmöglichkeiten von erneuerbarer Energie zu beurteilen.

## **2 Zielgruppe**

Zielgruppe des Lehrganges sind Personen in Firmen, Organisationen und Behörden, die sich mit

- der Planung,
- der Finanzierung und Wirtschaftlichkeit,
- Fördermaßnahmen,
- der rechtlichen Genehmigung,
- dem Betrieb von Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energie,
- sowie mit Umweltfragen im Zusammenhang mit erneuerbarer Energie

beschäftigen.

## **3 Lehrgangsführung**

Der Lehrgangsführer wird vom Studiendekan für die Agenden der Weiterbildung ernannt und ist verantwortlich für die Einhaltung der Studienvorschriften gem. UG 2002.

## **4 Zulassungsvoraussetzung**

4.1 Zugelassen sind Personen mit einem abgeschlossenen Hochschulstudium sowie Personen mit einer gleichzuhaltenden Eignung. Diese liegt bei Personen vor, die eine einem Hochschulabsolventen gleichwertige Tätigkeit ausüben bzw. über eine entsprechende Berufserfahrung verfügen.

4.2 Die Entscheidung über eine Zulassung zum Universitätslehrgang erfolgt auf Vorschlag des Lehrgangsführers durch den Studiendekan für die Agenden der Weiterbildung der TU Wien.

## **5 Lehrgangsunterlagen**

Von jedem Vortragenden werden Lehrgangsunterlagen in Form von Studienblättern, mit stichwortartig wiedergegebenen Lehrinhalten, ausgearbeitet. Diese Studienblätter erhalten eine einheitliche äußere Form und werden an die Studierenden kostenfrei abgegeben.

## **6 Unterrichtssprache**

Englisch; im Bedarfsfall Deutsch.

## **7 Lehrgangstandorte**

Der Lehrgang wird dezentral an mehreren Standorten (Wien, Bruck/Leitha, Bratislava und Mosonmagyaróvár) abgehalten.

## **8 Dauer des Lehrganges**

Vier Semester mit insgesamt 40 Semesterstunden, welches eine Gesamtunterrichtszeit von 600 Unterrichtsstunden zu je 45 Minuten Dauer ergibt. Der zeitliche Aufwand für die Absolvierung des Lehrgangs entspricht 90 ECTS Punkten.

## **9 Studienplan [siehe Anhang I-II: Curriculum]**

Der Lehrstoff wird in Modulen angeboten. Durch die Vermittlung von Basiswissen im ersten Studienjahr soll das Wissensniveau der Teilnehmer über erneuerbare Energie vereinheitlicht werden.

Die gezielte Vernetzung von Theorie, Praxis und Fallstudie wird die direkte Umsetzung des Wissens im Unternehmen der Teilnehmer ermöglichen. Für die Einhaltung des Studienplans und der Prüfungsordnung ist der Lehrgangsteilnehmer verantwortlich.

## **10 Zeitstruktur**

Der Unterricht wird in Wochenkursen und/oder in Kursen an Wochenenden abgehalten.

## **11 Prüfungsordnung**

11.1 Die Zulassung zu den Prüfungen setzt die Zulassung zum Universitätslehrgang voraus.

11.2 Die Prüfungen werden von den Lehrbeauftragten des Lehrganges schriftlich in Form von Hausarbeiten abgenommen. Darin hat der Lehrgangsteilnehmer die Fähigkeit, vorgetragene Lehrinhalte im persönlichen beruflichen Umfeld anzuwenden, nachzuweisen.

11.3 In den Hausarbeiten können auch die Lehrinhalte mehrerer Module behandelt werden. Bei der Beurteilung solcher Hausarbeiten hat zumindest ein Lehrbeauftragter aus jedem der betroffenen Module mitzuwirken.

11.4 Bei negativ beurteilten Hausarbeiten kann eine mündliche Ergänzungsprüfung erfolgen.

11.5 Prüfungen können maximal dreimal – jedoch bis längstens 4 Semester nach Beendigung des belegten Lehrganges – wiederholt werden.

11.6 Nach Vorlage positiver Prüfungsergebnisse in allen Modulfächern und nach positiver Beurteilung der Master Thesis gilt der Lehrgang als abgeschlossen.

## **12 Lehrgangsgebühr**

Für den Universitätslehrgang ist eine Gebühr von € 14.000,-- zu entrichten.

## **13 Bezeichnung der Absolventen**

Den Absolventen wird der akademische Grad „Master of Science“ abgekürzt (MSc) verliehen.

### **Anhang: Curriculum [Deutsch]**

#### **1. Semester**

##### **MODUL 1: Einführung in die erneuerbare Energie**

###### **Vorlesung Semesterwochenstunden: 3.0 ECTS Punkte: 7.5**

- Nicht konventionelle Energieerzeugung, Energiemix, Energiehandel, internationale und europäische Programme und Abkommen im Bereich erneuerbarer Energie
- Wirtschaftliche Aspekte der erneuerbaren Energie, Wirtschaftliche Grundbegriffe, Grundlagen des Managements, Einführung in die Risikoabschätzung und in das Risikomanagement
- Planungsstrukturpläne
- Verteilernetze (elektrisch, thermisch, Gas), Einspeisung in und Steuerung von Verteilernetzen, praktische Beispiele der Netzinteraktion

##### **MODUL 2: Biomasse, Biogas und Biotreibstoffe**

###### **Vorlesung und Übungen Semesterwochenstunden: 6.0 ECTS Punkte: 15.0**

- Grundlagen zur energetischen Biomassenutzung (physikalisch, chemisch) Verfügbare Rohstoffressourcen, ökologisches Rohstoffmanagement
- Anlagentechnologie zur energetischen Nutzung von Biomasse (elektrisch, thermisch, gasförmig, flüssig)
- Planung, Konstruktion, Umsetzung, Betrieb und Instandhaltung
- Wirtschaftliche Bewertung, Risiko und Kostenaspekte
- Praktische Beispiele, Exkursion zu bestehenden Anlagen

### **MODUL 3: Solarenergie – Solarwärme und Photovoltaik**

**Vorlesung und Übungen Semesterwochenstunden: 2.0 ECTS Punkte: 5.0**

- Physikalische Grundlagen zur Nutzung der Solarenergie
- Potentiale
- Anlagentechnologie zur Nutzung von Solarenergie (elektrisch, thermisch)
- Planung, Konstruktion, Umsetzung, Betrieb und Instandhaltung
- Wirtschaftliche Bewertung, Risiko und Kostenaspekte
- Praktische Beispiele, Exkursion zu bestehenden Anlagen

### **2. Semester**

### **MODUL 4: Erdwärme, Windkraft und Kleinwasserkraft**

**Vorlesung und Übungen Semesterwochenstunden: 4.0 ECTS Punkte: 10.0**

- Physikalische Grundlagen zur Energienutzung
- Verfügbare Ressourcen, Potentiale
- Anlagentechnologie zur Energiegewinnung (elektrisch, thermisch)
- Planung, Konstruktion, Umsetzung, Betrieb und Instandhaltung
- Wirtschaftliche Bewertung, Risiko und Kostenaspekte
- Praktische Beispiele, Exkursion zu bestehenden Anlagen

### **MODUL 5: Effiziente Energienutzung und thermische Gebäudeoptimierung**

**Vorlesung und Übungen Semesterwochenstunden: 3.0 ECTS Punkte: 7.5**

- Physikalische Grundlagen, Energiebedarf von Gebäuden, Gebäudetechnik
- Optimierte Gebäudekonzepte, Potentiale und Möglichkeiten
- Energieeffizienz im öffentlichen Bereich und in Betrieben
- Auslagerung von Energieversorgungsleistungen
- Wirtschaftliche Bewertung, Risiko und Kostenaspekte

- Analyse von praktischen Beispielen

### **MODUL 6: Kaufmännisches Basiswissen**

**Vorlesung Semesterwochenstunden: 2.0 ECTS Punkte: 5.0**

- Betriebswirtschaftliche Grundlagen
- Projektmanagement
- Managementinstrumente/Strategische Unternehmensführung
- Risikomanagement
- Projektbewertung/Businessplan
- Finanzierung von Energieprojekten

### **3. Semester**

### **MODUL 7: Rechtliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen**

**Vorlesung Semesterwochenstunden: 5.5 ECTS Punkte: 13.8**

- Mittel- und Osteuropäischer Energiemarkt, Entwicklungsszenarien
- Privatrechtliche Aspekte in der Energiewirtschaft
- Wettbewerbsrecht einschließlich staatlicher Beihilfen und öffentlicher Förderungen
- Baurecht unter Aspekten der Energieeinsparung, Genehmigungsverfahren
- Rechtliche Grundlagen zur Planung, Errichtung und zum Betrieb von Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energie
- Wettbewerb und Marketing, Marktübersicht, Steuerrecht
- Energiegesetzgebung, Rechtssprechung, internationale Vergleiche

### **MODUL 8: Management und Soft Skills**

**Vorlesung und Übung Semesterwochenstunden: 3.5 ECTS Punkte: 8.7**

- Betriebliche Organisation, Teambildung
- Selbstmanagement, Konfliktmanagement
- Informationsarbeit und Meinungsbildung, Medienarbeit

- Bürgerbeteiligung
- Präsentation, Moderation

## **MODUL 9: Perspektiven zur Nutzung erneuerbarer Energie**

**Vorlesung Semesterwochenstunden: 1.0 ECTS Punkte: 2.5**

- Entwicklungen beim weltweiten Energieverbrauch
- Technologien der Zukunft
- Technikfolgenabschätzung
- Umweltschutz und umweltrelevante Probleme

## **4. Semester**

### **MODUL 10: Master Thesis**

**Übung Semesterwochenstunden: 10.0 ECTS Punkte: 15.0**

- Mit Unterstützung eines Betreuers ist eine Master Thesis zu verfassen, vorzugsweise ist diese inhaltlich auf die berufliche Tätigkeit des Lehrgangsteilnehmers bezogen, wobei die Umsetzbarkeit der Inhalte in der Praxis im Vordergrund steht.

Der Vorsitzende des Senats:

Dr. F. Z e h e t n e r

### **154. Bevollmächtigung durch den Vizerektor für Finanzen und Administration**

Vom Vizerektor für Finanzen und Administration sind gemäß den Bestimmungen von Punkt 4 der Geschäftsordnung des Rektorats, kundgemacht in MBI.Nr. 64-2003/04 idgF u.a. Angelegenheiten der Budgetzuteilung wahrzunehmen.

Für Veranstaltungen von Tagungen, Seminaren und Kongressen durch die Organisationseinheiten der TU Wien kann der Vizerektor für Finanzen und Administration gemäß Punkt 5 der Gebarungsrichtlinien für Veranstaltungen, kundgemacht in MBI.Nr. 11-2004/05, auf Antrag einen Kredit gewähren. In diesem Zusammenhang wird die Berechtigung zum Abschluss von Kreditvereinbarungen bis zur Höhe von € 5.000,-- an Frau ADir. Eva GLATZER übertragen.

Der Vizerektor für Finanzen und Administration:

Dr. G. S c h i m a k

### **155. Betriebsrat für das Allgemeine Universitätspersonal; Zurücklegung eines Mandats**

Der Betriebsrat für das Allgemeine Universitätspersonal hat bekannt gegeben, dass Herr Mag. Werner SOMMER sein Mandat mit 9. März 2005 zurückgelegt hat. An seiner Stelle hat Herr Bertram ARLIC dieses Mandat übernommen.

Für den Betriebsrat:

Ing. H. B i t t e r m m a n n

### **156. Mitteilungen der Universitätsverwaltung**

Für Auskünfte in Angelegenheiten von Stipendien- und Preisausschreibungen stehen an den Dekanaten und bei der HTU zur Verfügung:

Dekanatszentrum der Fakultäten für Informatik, Mathematik und Geoinformation, Physik und Technische Chemie

Herr Heinz-Dieter HUEMAYER

Tel.: 58801-10002

Dekanat für Maschinenbau:

Frau Elfriede TITZER

Tel.: 58801-30012

Dekanat für Bauingenieurwesen:

Frau Mag. Heidrun HEINZL

Tel.: 58801-20010

Dekanat für Elektrotechnik und Informationstechnik:

Frau Mag. Gabriele OPPENHEIM

Tel.: 58801-35000

Dekanat für Architektur und Raumplanung:

Frau Andrea WÖLFER

Tel.: 58801-25003

Ansprechpersonen an der HTU:

Frau Helga BAUER

Tel.: 58801-49501

### **156.1. betreffend Stipendien der italienischen Regierung im Rahmen des Kulturabkommens zwischen Österreich und Italien für österreichische Studierende für das Studienjahr 2005/06**

Die italienische Regierung vergibt Stipendien an österreichische Studierende ab dem 2. Studienabschnitt die im Rahmen ihres Studiums Forschungsarbeiten in Italien für eine Diplomarbeit, Dissertation, oder ein ähnliches Projekt tätigen müssen.

Einreichtermin: 14. April 2005

Informationen am Außeninstitut – Internationale Bildungskooperationen E 0151 sowie im italienischen Kulturinstitut in Wien (Ansprechperson: Frau Christiane Kempf, e-mail: [bibliothek@iicvienna.at](mailto:bibliothek@iicvienna.at), Tel. 01/713 34 54/14) sowie auf der homepage <http://www.iicvienna.at>.

### **156.2. betreffend Rudolf-Sallinger-Preis 2005**

Der Rudolf-Sallinger-Fonds fördert wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften sowie der Publizistik, die geeignet sind, zu einem besseren Verständnis der Probleme des Mittelstandes zu führen und die Gedanken der Selbständigkeit und des partnerschaftlichen Zusammenwirkens zwischen der Menschen zu fördern.

Einreichfrist: 31. Mai 2005

Informationen unter Telefon: (01) 5054796-0, e-mail [office@sallingerfonds.at](mailto:office@sallingerfonds.at), <http://www.sallingerfonds.at>

### **156.3. betreffend die Johann Wilhelm Ritter von Mannagetta-Stiftung**

Die Johann Wilhelm Ritter von Mannagetta-Stiftung schreibt für das Studienjahr 2005/06 zwanzig Studienstipendien in der Höhe von je EUR 1.500,- aus.

Auszug aus den Aufnahmebedingungen: Günstiger Studienerfolg im Sinne des Studienförderungsgesetzes; die Eltern des Bewerbers dürfen nicht in Wien ansässig sein; Österreichische Staatsbürgerschaft; röm.-kath. Glaubensbekenntnis; Höchstalter: 28 Jahre.

Bewerbungsfrist: 9. Mai 2005

Nähere Informationen können schriftlich bzw. telefonisch unter der folgenden Adresse eingeholt werden:

Johann Wilhelm Ritter von Mannagetta-Stiftung; c/o Günter Streinsberg, 2285 Leopoldsdorf/Mf, Flugplatzstraße 5, Tel.: 02216/2456.

### **156.4. betreffend AK-Wissenschaftspreis 2005**

Die Kammer für Arbeiter und Angestellte für Oberösterreich vergibt den o. Preis für wissenschaftliche Arbeiten und Untersuchungen, die der Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen der Arbeitnehmer dienen oder sich mit der Geschichte der Arbeiterbewegung und ihrer Organisationen

beschäftigen. Der Preis ist mit insgesamt EUR 7.500,-- dotiert.

Termin: 30. November 2005

Informationen in der Rechts- und Organisationsabteilung.

Die Universitätsdirektorin:

Mag. E. U r b a n

### **157. Einsetzung von Berufungskommissionen**

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 24. Jänner 2005 gemäß § 98 Abs. 4 UG 2002 i.V.m. dem Satzungsteil "Richtlinie für das Berufungsverfahren" (MBI.Nr. 255-2003/04) eine Berufungskommission zur Durchführung des Berufungsverfahrens für die Universitätsprofessur "Electronic Commerce" eingesetzt.

In der konstituierenden Sitzung am 9. März 2005 wurde Herr O.Univ.Prof. Dr. Georg GOTTLOB zum Vorsitzenden gewählt.

Der Dekan:

Dr. G. S t e i n h a r d t

### **158. Einsetzung von Habilitationskommissionen**

Der Senat hat in seiner Sitzung vom 13. Dezember 2004 gemäß § 103 Abs. 7 UG 2002 zur Durchführung des Habilitationsverfahrens von Herrn Dr. Matthias ZESSNER-SPITZENBERG, Fachgebiet „Wassergütewirtschaft“, eine Habilitationskommission eingesetzt.

In der konstituierenden Sitzung am 4. März 2005 wurde Herr O.Univ.Prof. Dr. Dieter GUTKNECHT zum Vorsitzenden gewählt.

Der Dekan:

Dr. J. L i t z k a

### **159. Ausschreibung freier Stellen**

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

### **159.1. Universitätsleitung und Zentrale Einrichtungen**

1 Stelle für eine/n Studienassistent/in (wissenschaftliche Hilfskraft, 8 Wochenstunden), am Zentralen Informatikdienst

Erfordernisse: Inskription eines facheinschlägigen Studiums

Sonstige Voraussetzungen: Aufgaben: Beratung der Studierenden bei Fragen zur Nutzung der Internet-Räume (PC-Arbeitsplätze) des ZID, Erfahrungen und Kenntnisse in den Bereichen Linux und MS Windows

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das allgemeine Personal und Lehrbeauftragte der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 Stelle für eine/n Studienassistent/in (wissenschaftliche Hilfskraft, 8 Wochenstunden), am Zentralen Informatikdienst

Erfordernisse: Inskription eines facheinschlägigen Studiums

Sonstige Voraussetzungen: Aufgaben: Beratung der Studierenden bei Fragen zur Nutzung der Internet-Räume (PC-Arbeitsplätze) des ZID, Erfahrungen und Kenntnisse in den Bereichen Linux und MS Windows

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das allgemeine Personal und Lehrbeauftragte der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 Stelle für eine/n Studienassistent/in (wissenschaftliche Hilfskraft, 8 Wochenstunden), am Zentralen Informatikdienst

Erfordernisse: Inskription eines facheinschlägigen Studiums

Sonstige Voraussetzungen: Aufgaben: Beratung der Studierenden bei Fragen zur Nutzung der Internet-Räume (PC-Arbeitsplätze) des ZID, Erfahrungen und Kenntnisse in den Bereichen Linux und MS Windows

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das allgemeine Personal und Lehrbeauftragte der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 Stelle für eine halbbeschäftigte Sekretariats-Ersatzkraft (nachmittags), Arbeitsplatzwertigkeit v2, am Zentralen Informatikdienst

Erfordernisse: Praktische Erfahrung bei Anwendung von Word, Excel, Access, Praktische Erfahrung mit allgemeinen Sekretariatstätigkeiten, Kenntnisse der Universitätsstrukturen,

Freundliches Auftreten, Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das allgemeine Personal und Lehrbeauftragte der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 Stelle für eine/n Werkstoffprüfer/in (Lehrling), an der Technischen Versuchs- und Forschungsanstalt

Erfordernisse: positiver Pflichtschulabschluss, EDV-Kenntnisse, technisches Verständnis

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das allgemeine Personal und Lehrbeauftragte der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 Stelle für eine/n Schalungsbauer/in (Lehrling), an der Technischen Versuchs- und Forschungsanstalt

Erfordernisse: positiver Pflichtschulabschluss, EDV-Kenntnisse, technisches Verständnis

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das allgemeine Personal und Lehrbeauftragte der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Rektor:

Dr. P. S k a l i c k y

### **159.2. Fakultät für Architektur und Raumplanung**

1 Stelle für eine wissenschaftliche Hilfskraft (Studienassistent/in, 12,5 Wochenstunden) am Institut für Architektur und Entwerfen, Abt. Gebäudelehre, ab 1. Mai 2005

Erfordernisse: Grundlegende EDV-Kenntnisse, Teamfähigkeit, Genauigkeit

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das allgemeine Personal und Lehrbeauftragte der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 Stelle für eine/n halbbeschäftigte/n Institutssekretär/in, Arbeitsplatzwertigkeit v3/3, am Institut für Architektur und Entwerfen / Gestaltungslehre und Entwerfen

Erfordernisse: gute PC-Kenntnisse (Word, Excel)

Kommunikationsfähigkeit

Buchhaltungskennntnisse (SAP)

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das allgemeine Personal und Lehrbeauftragte der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 Stelle für eine wissenschaftliche Hilfskraft (Studienassistent/in, 14 Wochenstunden) am Institut für Architekturwissenschaften (Tragwerksplanung und Ingenieurholzbau)

Erfordernisse: Technische Fähigkeiten zur begleitenden Betreuung und Dokumentation der von der Abteilung "Tragwerksplanung und Ingenieurholzbau" angebotenen Lehrveranstaltungen. Beherrschung gängiger Grafik-/ CAD-Programme sowie des systematischen Umgangs mit digitalen Medien.

Interesse an Tragkonstruktionen im Zusammenhang mit Architektur.

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das allgemeine Personal und Lehrbeauftragte der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 Stelle für eine wissenschaftliche Hilfskraft (Studienassistent/in, 14 Wochenstunden) am Institut für Architekturwissenschaften (Tragwerksplanung und Ingenieurholzbau)

Erfordernisse: Technische Fähigkeiten zur begleitenden Betreuung und Dokumentation der von der Abteilung "Tragwerksplanung und Ingenieurholzbau" angebotenen Lehrveranstaltungen. Beherrschung gängiger Grafik-/ CAD-Programme sowie des systematischen Umgangs mit digitalen Medien.

Interesse an Tragkonstruktionen im Zusammenhang mit Architektur.

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das allgemeine Personal und Lehrbeauftragte der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Rektor:

Dr. P. S k a l i c k y

### **159.3. Fakultät für Bauingenieurwesen**

1 Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (25 Wochenstunden) am Institut für Interdisziplinäres Bauprozessmanagement, Abteilung Baubetrieb und Bauwirtschaft, ehestmöglich auf die Dauer von 4 Jahren

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Voraussetzungen: Studienzweig Baubetrieb und Bauwirtschaft mit Vertiefung in Bauwirtschaft; Fremdsprachenkenntnisse, praktische fachspezifische Erfahrung (Ferialpraxis) und gute EDV-Kenntnisse

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das wissenschaftliche Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (25 Wochenstunden) am Institut für Baustatik, ehestmöglich auf die Dauer von 4 Jahren

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Voraussetzungen: vertiefte Kenntnisse in der Stabstatik erwünscht, insbesondere Inhalte der Vorlesungen Baustatik 1 bis 2 des Institutes; EDV-Kenntnisse

Bewerbungsfrist: 4 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das wissenschaftliche Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Rektor:

Dr. P. S k a l i c k y

#### **159.4. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften**

1 Stelle für eine/n Laborant/in, Arbeitsplatzwertigkeit v3/3, am Institut für Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnologie

Erfordernisse: Physik oder Chemielaborant/in, Werkstoffprüfer/in mit besonderen Kenntnissen in Kunststoffcharakterisierung

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das allgemeine Personal und Lehrbeauftragte der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 Stelle für eine/n Sekretär/in (Ersatzkraft, 20 Wochenstunden), Arbeitsplatzwertigkeit v3/3, am Institut für Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnologie

Erfordernisse: abgeschlossene Handelsschule oder gleichwertige Berufsausbildung; gute Kenntnisse in Englisch, Buchhaltung (SAP), MS-Office, Büroorganisation, integrative Kommunikationsfähigkeit

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das allgemeine Personal und Lehrbeauftragte der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (25 Wochenstunden, Zusatzverdienst durch Projektmitarbeit ist möglich), am Institut für Mechanik und Mechatronik, Abteilung für Regelungstechnik und Prozessautomatisierung, voraussichtlich ab 1. März 2005 auf die Dauer von 4 Jahren

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium der Fachrichtung Maschinenbau bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Voraussetzungen: Vertiefte Kenntnisse der Regelungstechnik und Systemidentifikation

Programmierkenntnisse in MATLAB/Simulink und C++

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das wissenschaftliche Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Rektor:

Dr. P. S k a l i c k y

### **159.5. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik**

1 Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (25 Wochenstunden) am Institut für Elektrische Mess- und Schaltungstechnik, ehestmöglich auf die Dauer von 4 Jahren

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium der Fachrichtung Elektrotechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse: Sensorik für die Automatisierungstechnik und Robotik

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das wissenschaftliche Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Rektor:

Dr. P. S k a l i c k y

### **159.6. Fakultät für Informatik**

1 Stelle für eine/n Institutssekretär/in (Karenzvertretung, 20 Wochenstunden), Arbeitsplatzwertigkeit v2/1, am Institut für Informationssysteme, Arbeitsbereich Vert. Systeme

Erfordernisse: Matura, gute Englisch- und EDV-Kenntnisse (MS-Office), selbständiges Arbeiten, Eigeninitiative, Fähigkeit zur Teamarbeit, Bereitschaft zur ständigen Weiterbildung, Nichtraucher/in.

Geboten wird: Moderne, internationale Arbeitsumgebung

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das allgemeine Personal und Lehrbeauftragte der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 Stelle für eine/n Referent/in, Arbeitsplatzwertigkeit v3/3, am Institut für rechnergestützte Automation

Erfordernisse: Windows Applikationen, SAP, Internet, e-mail, gute Englischkenntnisse, Organisationstalent, selbständiges Arbeiten, Erfahrung in verwaltungstechnischen Angelegenheiten erwünscht.

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das allgemeine Personal und Lehrbeauftragte der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Rektor:  
Dr. P. S k a l i c k y

---

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien  
Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Irene Stimmer  
Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13  
Redaktionsschluss: jeweils Montag vor dem 1. und 3. Mittwoch jeden Monats um 14.00 Uhr